



## **Klassik in den Alpen 2021:**

### **Elīna Garanča's Konzert mit einem Programm voll Hoffnung und Zuversicht**

13. April 2021

Positive Energie und Lebensfreude, das ist es, was die treuen Fans von Elīna Garanča im Rahmen des Klassik Open Air Sommers 2021 erwartet. Das Programm wurde seitens Maestro Karel Mark Chichon unter das Motto „*Hoffnung und Zuversicht*“ gestellt. Das Konzert am 10. Juli in Kitzbühel wird unter strenger Einhaltung eines COVID-19-Präventionskonzeptes stattfinden können. Um größtmögliche Sicherheit für Künstler und Publikum zu garantieren, sind auch negative Antigentests Bedingung für den Konzertbesuch.

#### **Charme und Flair in außergewöhnlicher Umgebung**

Das Stammpublikum des Open-Air-Konzertes weiß den **Charme und das Flair** der Veranstaltungen ja seit langem zu schätzen: die beeindruckende **Kitzbüheler Bergwelt** mit Hahnenkamm und Kitzbüheler Horn. Am **10. Juli** werden Zuseherinnen und Zuseher ihre Konzertabende endlich wieder in stimmungsvollem Ambiente erleben können.

#### **Endlich wieder vor Publikum auftreten**

Große Sehnsucht nach Auftritten vor ihrem treuen Publikum verspürt Elīna Garanča: „*Die Zeit der Pandemie war und ist für uns alle eine große Herausforderung. Selbst wenn ich sehr viel probe und auch für das Fernsehen aufträte: **Nichts kann das Live-Erlebnis in der Oper oder bei Konzerten ersetzen.** Die Energie, die vom Publikum aus auf die Bühne kommt, kommt doppelt und dreifach wieder zurück. Ich vermisse diese Auftritte sehr. Umso mehr freue ich mich, dass wir uns im Sommer in Kitzbühel wieder sehen werden. Karel und ich wollen unserem Publikum gerade jetzt ein Programm bieten, das Hoffnung und Zuversicht vermittelt. Es ist höchste Zeit, dass Leichtigkeit und Lebensfreude zu uns zurückkehren.*“

#### **Ein Programm voll positiver Energie**

„*Hoffnung und Zuversicht*, so lautet das Motto für das Programm, das Maestro Karel Mark Chichon, künstlerischer Leiter des Konzertes, zusammenstellt. Es wird ein Programm, das der besonderen Situation Rechnung tragen und voll Lebensfreude und positiver Energie sein wird.



## ZukunftsStimmen

Die Arbeit mit jungen Menschen war und ist Elina Garanča schon immer ein großes Anliegen. Aus diesem Grund startete sie 2019 ihre Nachwuchsinitiative, bei der junge Sängerinnen und Sänger neben einem Förderbeitrag auch ein persönliches Coaching durch die Mezzo-Sopranistin gewinnen konnten. Sieger der ersten ZukunftsStimmen-Initiative war der steirische Bass-Bariton Alexander Grassauer, der mittlerweile ein fixes Engagement am Gärtnerplatz Theater in München hat und im Juli 2019 an der Seite von Elina Garanča die Herzen der Besucher in Göttweig und Kitzbühel im Sturm eroberte.

Bedingt durch COVID-19 konnte die Initiative im letzten Jahr nicht komplett durchgeführt werden, dies wurde nun nachgeholt: Gestern, 12. April, fand das finale Vorsingen der 11 hoffnungsvollsten jungen Talente für ZukunftsStimmen 2021 statt. **Diesjähriger Sieger ist Philipp Schöllhorn.** Er überzeugte die Jury mit der Arie „I got plenty o nuttin“ aus „Porgy and Bess“ von George Gershwin.

Darüber hinaus winken Philipp Schöllhorn auch **Auftritte im Rahmen der beiden Klassik Open-Air-Konzerte.** Gemeinsam mit Elina Garanča vor einem großen Publikum auf den beeindruckenden Bühnen zu stehen, ist sicherlich der bisherige Höhepunkt der noch so jungen Karriere.

## Musikalische Gäste

Neben dem Sieger der Initiative ZukunftsStimmen haben Elina Garanča und Karel Mark Chichon auch für diesen Sommer wieder **zwei musikalische Gäste** eingeladen: Der rumänische Sopran **Cellia Costea** sowie der armenische Tenor **Arsen Sghomonyan** werden gemeinsam mit den beiden auf der Bühne stehen. Beide KünstlerInnen haben mehrfach große Gesangswettbewerbe gewonnen und singen heute weltweit an den großen Opernhäusern.

**Cellia Costea**, geboren in Piatra Neamt/Rumänien, studierte Gesang u. a. an der Musikhochschule in Bukarest. An der dortigen Opera Națională gab sie ihr Debüt als Desdemona in *Otello*. Ihre internationale Karriere begann sie am Stadttheater Klagenfurt als Contessa di Almaviva in Mozarts *Le nozze di Figaro*. Seither führten sie Gastengagements weltweit auf die ganz großen Opernbühnen, darunter das Royal Opera House London, die Bayerische Staatsoper München, die Deutsche Oper Berlin, die Oper Frankfurt, das Opernhaus Oslo, De Nationale Opera Amsterdam, die Opéra municipal de Marseille, die Staatsoper Hannover, die Arena di Verona, die Griechische Nationaloper Athen oder das Opernhaus in Peking. Zu ihren wichtigsten Repertoire-Rollen gehören Partien wie die Contessa di Almaviva (*Le nozze di Figaro*), Liù (*Turandot*), Donna Elvira (*Don Giovanni*), Leonora (*Il trovatore*), Cio-Cio-San (*Madama Butterfly*) und Amelia (*Un ballo in maschera*) sowie die Titelpartien in *Tosca* und *Aida*. Seit 2012 ist Cellia Costea Solistin der Griechischen Nationaloper in Athen. In diesem Jahr erhielt sie vom Verband der griechischen Theater- und Musikkritiker den Großen Preis für die beste Künstlerin des Jahres, eine von zahlreichen internationalen Auszeichnungen.

**Arsen Sghomonyan** wurde in Eriwan (Armenien) geboren und studierte Gesang, unter anderem am Konservatorium seiner Heimatstadt. Er gewann Gesangswettbewerbe in Warschau und Moskau und hatte erste Auftritte an der armenischen Nationaloper. Zunächst trat er als Bariton auf und sang Partien wie Figaro (*Il barbiere di Siviglia*), Belcore (*L'elisir d'amore*) und Napoleon (*Krieg und Frieden*) in Moskau. 2017 gab er sein Debüt als Tenor als Cavaradossi (*Tosca*) am Stanislavski- und Nemirowitsch-Dantschenko-Musiktheater in Moskau. Es folgten Canio (*I Pagliacci*) in Mexiko und am Teatro San Carlo in Neapel und die Titelpartie in Verdis *Otello* unter Zubin Mehta in der Berliner



Philharmonie, mit der er in der Saison 2019/20 auch an der Bayerischen Staatsoper in München debütierte.

### **Sicherheit von Publikum sowie Künstlerinnen und Künstlern an erster Stelle**

Hans Holzer, Geschäftsführer der veranstaltenden Agentur AMI Promarketing: *„Als Veranstalter sind wir uns unserer Verantwortung gegenüber den Künstlerinnen und Künstlern, vor allem aber auch gegenüber unserem langjährigen Publikum bewusst. Wir werden daher unter Einhaltung unseres Präventionskonzeptes bestmögliche Sicherheit bieten und somit schöne und unbeschwerte Konzertabende ermöglichen.“*

Klassik in den Alpen wird unter Einhaltung eines umfassenden Präventionskonzeptes durchgeführt. Neben strenger Hygienemaßnahmen und FFP2-Maskenpflicht (ausgenommen am Sitzplatz) wurde auch das Fassungsvermögen reduziert. Die Sitzplätze werden, unter Berücksichtigung gemeinsamer Bestellungen und damit verbundener nebeneinander liegender Sitzplätze, im Schachbrettmuster vergeben. Aus Verantwortungsbewusstsein gegenüber Publikum und Künstlerinnen und Künstlern haben sich die Veranstalter unabhängig von Vorgaben der Bundesregierung dazu entschlossen, dass ein aktueller Antigen-Test Voraussetzung für den Konzertbesuch ist. Sollten es die gesetzlichen Bestimmungen erlauben, kann auch mit einer erfolgten Impfung das Konzert besucht werden.

**Die Karten für das abgesagte Konzerte 2020 behalten ihre Gültigkeit. Der Vorverkauf für die verbleibenden Tickets hat bereits begonnen. Sichern Sie sich jetzt Ihre Tickets!**

**Klassik in den Alpen: 10. Juli 2021, 20.30 Uhr, Kitzbühel Pfarrau Park**

Tickets für beide Konzerte erhältlich bei

**Ö-Ticket:** [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com) oder telefonisch unter +43 1 96 096,

in allen **Raiffeisenbanken** und

**Kitzbühel Tourismus:** [servus@kitzbuehel.com](mailto:servus@kitzbuehel.com) oder telefonisch unter +43 5356 6666-0

### **Rückfragen:**

AMI Promarketing Agentur-Holding GmbH  
Mag. Sonja van der Heijden  
+43 664 834 7359  
[sonja.vanderheijden@amipro.at](mailto:sonja.vanderheijden@amipro.at)

### **Bildmaterial zum Download**

[www.klassikindenalpen.at](http://www.klassikindenalpen.at)